

	<p>Object: Bechertrommel</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventory number: 1907.219</p>
--	---

Description

Das nach seiner Form Bechertrommel (tombak) genannte Instrument ist das wichtigste Schlag- und Rhythmusinstrument der persischen Musik. Es wird sitzend gespielt und dabei auf dem Oberschenkel abgelegt, so dass beide Hände zum Einsatz kommen können. Die Inschrift dieser Trommel besteht aus Beineinlagen und ist in nasta'liq, einem fließend geschriebenen Schriftstil für Persisch, gestaltet. Sie plädiert für die Freude am Leben und den Genuss von Wein und Musik, um Gott zu ehren. Die Oberfläche wurde in der Mosaiktechnik hátem kári gestaltet. (Text: Reingard Neumann)

Schenkung von Ph. Walter Schulz, Berlin, 1907. 1898 in Isfahan erworben.

Basic data

Material/Technique:	Holzkörper, Mosaikdekor, Pergamentbespannung
Measurements:	Höhe 49,5 cm, Durchmesser 30,7 cm

Events

Created	When	19. century
	Who	Qajar dynasty (1779-1925)
	Where	Iran
[Relationship to location]	When	
	Who	

Where Persia

Keywords

- Marquetry
- Persian
- Rhythm
- drum
- inscription

Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 191